

405

red Bon tugenden Ich dich
 gelustet si müssen dir
 vor gott ver bünt geben
 nach sinem töd Ich si bi
 dir rüh vident

O Er zwölft spruch
 lieben Väter ir
 hant himelisches
 leben Und himelische
 wisheit Ich si bi in
 mit gütten werken
 vff sint erhebt Und de
 abreften nach volgent
 Ich sag ich über tugel
 hant so Ich gehehet über
 Ich ertrich in sint der
 wels frönd sprich ich
 ir sint heilige entel
 Und himel sich lüt so
 tug ich mit Bölicher
 gnad gib ich mich vñ
 würdig War ich gän
 dar gänd min sind vor
 mir vñ bedenthalb
 nobent mir dar vñ
 erteille ich mir die
 helle Und sprich du be
 libest bi den der du wort
 bist bi disen zellet man
 dich in kurzer frist
 Da sich ich gelich süßen
 Jemer in Jemer weret
 Ich rechen so den nicma

Vollen blut gesagen
 mag Da sich ich die
 grip tramen mit iren
 jenen vñ mit allem
 bi springent Und bid
 ment so dem gäp vñ
 an die füße Denn valle
 ich vff die erd vñ vñ
 wache den stob In bit
 gott Ich mich der mart
 übergeb über sich ich
 ein für in more Ich waller
 Und ist an ende Des
 Wellen schlächent vñ
 vñ werfent an den
 himel Des mich duncket
 In Ich mer sint an sal
 lüt geworfen Die sich
 ich schreien vñ weine
 all mit einer stime Ich
 semliches geton vñ ert
 rich me wart gehört
 Die brümmel als durr
 gerten Und sich Ich
 gottes erbernde So
 Im schiedet vñ in vñ
 recht Ich getar mit ge
 denken noch gereden
 mit Jeman wie vñ der
 welt vñ als ist behalte
 In disen singen hält ich
 minen mit zu gott
 Und klagen menschliches